



Werkstatt
Solidarische Welt e.V.

Die Eine Welt-Promotorin informiert:

Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Aktive und Interessierte in der Region (Nord) Schwaben

Augsburg, 27.09.2021

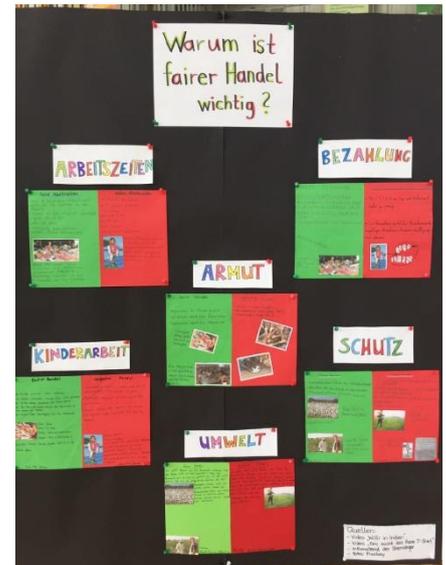
Liebe Interessierte und Engagierte der Eine Welt-Arbeit in (Nord)Schwaben,

Die Tage werden kühler, Kinder und Jugendliche sind wieder in der Schule, mit der Wahl könnten größere Veränderungen kommen. Jetzt all das anpacken, was über den Sommer liegen geblieben ist, neue Projekte anstoßen oder die alten zu einem guten Ende führen, die guten Vorsätze vom Anfang des Jahres wieder herauskramen und (nochmal) angehen... In diesem Sinne wünsche ich mir, dass die Kommunen in der Region auf dem Weg zur Fair Trade Town ihre Bewerbung noch heuer abschließen können, wir alle wieder verstärkt die Produkte des Fairen Handels und der Weltläden nachfragen, bei Geschenken auf nachhaltige Produktionsbedingungen achten und das Globale Lernen immer mehr in den Lehrplänen und im Unterricht verankert wird!

Passend dazu hat das Bundeskabinett beschlossen, ab 2025 (warum eigentlich nicht schon viel früher?) die Ernährung in allen Bundeskantinen fairer und nachhaltiger zu gestalten. Bis Ende 2025 müssen Kaffee, Tee, Kakao, Kakaoprodukte und Bananen ausschließlich aus fairem Handel und nachhaltigem Anbau bezogen werden. Vielleicht zieht ja dann endlich auch die bayerische Staatsregierung nach?

Ich wünsche Ihnen viel Freude in Ihrem Engagement und immer wieder positive Nachrichten in diesem Herbst!

Eva Bahner, Regionalpromotorin (Nord)Schwaben



Eine Welt-Promotor*innen in Bayern: Eine Welt-Arbeit und Eine Welt-Politik fangen zu Hause an, im eigenen Leben, am eigenen Wohnort, im eigenen Land. In Bayern lebt Eine Welt-Politik durch die vielen Eine Welt-Akteur*innen, in denen sich mehrere tausend Menschen im Rahmen bürgerschaftlichen Engagements engagieren. Das Eine Welt-Promotor*innenprogramm soll dieses Engagement stärken. Es unterstützt Initiativen, Organisationen und Einzelpersonen in ihrem Einsatz für globale Gerechtigkeit. Eine Welt-Promotor*innen geben Anstöße, informieren, beraten, vernetzen und bieten Weiterbildung an. Getragen wird das Programm von der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland e.V. und der Stiftung Nord-Süd-Brücken. Finanziert wird das Programm aus Bundesmitteln (BMZ) sowie von den Ländern. In Bayern ist das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., der bayerische Dachverband der Eine Welt-Akteur*innen, Träger und Koordinator des Programmes. Weitere Infos unter www.eine-welt-promotoren-bayern.de

Aktuell in der Region

Mittwoch, 13.10. Fair Trade Towns Treffen in Roggenburg

Austausch mit Informationen zur Eine Welt-Kita

13.30-17 Uhr, Präsenz

Neben dem Austausch zur Situation der Nachhaltigen Beschaffung wird es Infos zur „Eine Welt-Kita“ geben. Eine Möglichkeit, die nächsten Schritte hin zu einer immer nachhaltigeren Kommune zu gehen!

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung und weitere Infos unter promotorin@werkstatt-solidarische-welt.de.

Geben Sie den Termin gerne auch an Verwaltung und Steuerungsgruppen in Ihrem Umfeld in (Nord)Schwaben weiter, ich freue mich über eine zahlreiche Teilnahme und eine vielfältige, breite Diskussion! Weitere Informationen finden Sie auf der Seite der Bayerischen Eine Welt-Promotorinnen.

Dienstag, 26.10. Treffen der Partnerschaftsgruppen

19-20.30 Uhr, Online über Zoom

Der **Austausch** der Partnerschaftsgruppen in Nordschwaben greift Ihre/Eure Themen, Fragen und Wünsche auf. Dabei steht noch immer die Pandemie im Zentrum vieler Tätigkeiten. Die Impfquote ist vielerorts nach wie vor erschreckend niedrig. Während wir im Globalen Norden wohl bald das Schlimmste hinter uns haben werden, kämpfen unsere Partner und Freunde im Globalen Süden weiter.

Über diese Situation möchten wir uns auf dem nächsten Partnerschaftsgruppentreffen austauschen. Anton Stegmair von der Abteilung Weltkirche der Diözese Augsburg wird berichten, **wie Corona die Arbeit der Hilfswerke beeinflusst hat**.

Daneben wollen wir den Blick auch nach vorne richten und fragen, was wir in der Pandemie gelernt haben und für die Zukunft mitnehmen. Anmeldungen bitte unter promotorin@werkstatt-solidarische-welt.de. Näheres in Kürze per Mail.

Mittwoch, 10.11. LehrerInnen-Treffen Fair Trade Schools

Neuer Start in eine faire und nachhaltige Schule

16-18 Uhr, Online über Zoom

Die Arbeit des letzten Jahres war geprägt von der Corona-Situation, Präsenztreffen praktisch nicht möglich, die Arbeiten der Gruppen massiv erschwert. Jetzt soll es mit neuem Schwung wieder losgehen – oft mit ganz anderen Schüler:innen. Was ist im letzten Jahr an Innovationen und Projekten entstanden? Welche interaktiven Methoden, (online)Spiele oder Filme sollten beibehalten werden und können von Ihnen empfohlen werden? Beispiele aus zwei Schulen und die Vorstellung ihrer Projekte und Neuerungen in der (Zusammen)Arbeit bieten den Ansatzpunkt für Austausch unter den AG-Leiter:innen, dem Lernen voneinander und der Vernetzung.

Informationen demnächst auf der Seite der Promotorinnen. Anmeldung und weitere Vorschläge aus Ihrer Arbeit an promotorin@werkstatt-solidarische-welt.de.

Fairer Handel - Online Fortbildung

Der nächste **Online-Grundkurs "Fairer Handel"** mit Annegret Lueg findet am 11., 13. und 18. Oktober 2021 statt - jeweils von 19.00 bis 20.30 Uhr.

Den Link zur Einladung finden Sie [hier](#). Bitte melden Sie sich für diesen Onlinekurs per Email an - mit Rückmeldung, ob ein ZOOM-Technik-Check gewünscht wird!

Die Einladung zum Online-Kurs gerne auch an Interessierte weiterleiten.

Fairer Handel – Infos aus dem Netzwerk Iller-Lech

Online-Fortbildung: Kaffee aus solidarischer Landwirtschaft – ein neuer Weg im Fairen Handel? Anmeldung bei koordinatorin@weltlaeden-iller-lech.de. Infos und Ausschreibung finden Sie [hier](#).

Fairer Handel – Blumen

Blumenprogramm von Fairtrade zeigt Wirkung in Ostafrika

Der Großteil der in Europa verkauften geschnittenen Fairtrade-Rosen wird in Ostafrika angebaut, hauptsächlich in Kenia und Äthiopien. Seit 2005 gibt es in Deutschland Rosen aus dem fairen Handel. Um zusätzlich zu den strengen Fair-trade-Standards im Blumensektor in Ostafrika noch mehr Wirkung zu erzielen, hat Fairtrade 2016 ein Blumenprogramm initiiert. Eine Zwischenbilanz zeigt nun: Es hat richtig viel bewegt!

[Mehr](#)

Eine Welt in Bayern

Eine Welt Kita – fair und global

Dienstag, 26. Oktober 2021, 13:30-17:00 Uhr, Nürnberg
Austauschtreffen „Eine Welt-Kita: fair und global“

Das Austauschtreffen bietet die Möglichkeit, (mehr) in das Thema einzusteigen und das Projekt „[Eine Welt-Kita: fair und global](#)“ kennen zu lernen. Kolleg:innen aus bestehenden Eine Welt-Kitas können sich über Erfahrungen austauschen und gemeinsam Ideen weiterentwickeln. Kolleg:innen des Nürnberger Kindergartens Pumuckl-Haus sowie der Fürther Villa Kunterbunt gewähren Einblick in die Praxis einer zertifizierten Eine Welt Kita. Sie erhalten praktische Tipps zu Materialien rund um das Thema Eine Welt/Globales Lernen. Das Treffen richtet sich an alle interessierten Mitarbeiter:innen aus Kitas und Multiplikator:innen. Details zur Veranstaltung [hier](#).

Ort: Katholische Hochschulgemeinde Nürnberg, Königsstraße 64

Kosten: keine.

Anmeldung: bis zum 18.10.2021 per Email an info@keb-nuernberg.de oder telefonisch unter 0911 / 20 81 11 (Name, Institution, Ort).

Mittwoch, 24.11.2021, 10:30-17:30 Uhr in Nürnberg (Teil1) und
Donnerstag, 17.02.2022, 13:00-17:00 Uhr, online (Teil2)

[Einführung in den Ansatz der vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung](#)

Fortbildung für pädagogische Fachkräfte aus Krippen

Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung© (VBuE) ist ein pädagogischer Ansatz, der Erzieher:innen hilft, mit Kindern zusammen Vielfalt zu respektieren und Ausgrenzung zu widerstehen.

Jedes Kind ist besonders - und hat dennoch das gleiche Recht auf Bildung. Kinder erleben, dass Menschen unterschiedlich sind und dass diese Unterschiede bewertet werden. Beim Aushandeln von Spielinteressen, in Konflikten unter Freunden und Freundinnen spielen diese Bewertungen eine Rolle: Kinder werden gehänselt, vom Spiel ausgeschlossen oder drangsaliert mit Bezug auf bestimmte äußere Merkmale, wie ihr Geschlecht, eine Behinderung, die Hautfarbe, ihre Kleidung. Wie damit umgehen?

Kindertageseinrichtungen sind keine wertfreien Orte, sondern ein Spiegel unserer Gesellschaft, deren Machtverhältnisse, Normen und Werte sich dort auf vielerlei Art und Weise ausdrücken: in der Gestaltung der Räume, der Ausstattung mit Materialien, der Zusammensetzung des Teams,....

Auf der Basis des Ansatzes der Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung© beschäftigen wir uns damit, wie pädagogische Fachkräfte dazu beitragen können, dass die Krippe ein Ort ist, an dem sich alle Kinder wohl und zugehörig fühlen.

Referentin: Gabriele Koné, pädagogisch-wissenschaftliche Mitarbeiterin im IS-TA/Fachstelle Kinderwelten <https://situationsansatz.de/fachstelle-kinderwelten/>

Kosten: 20 € für den 24.11.2021 und 10 € für den 17.02.2022.

Anmeldung bis 30.09.2021: info@eineweltkita.de

Save the Date: Bayerische Eine Welt-Tage 2022

www.einewelt.bayern

Bayerische Eine Welt-Tage mit Fair Handels Messe Bayern

08. Juli 2022

Freitag, 13.30 - 19.00 Uhr

09. Juli 2022

Samstag, 10.00 - 17.00 Uhr

Kongress am Park, Augsburg



Merken Sie sich den Termin vor und planen Sie den Sommerausflug von Schule, Kommune oder Weltladen nach Augsburg!

Fairtrade Aktion für Vereine

„Das Fairtrade Fußball-Quiz Bayern“

Weltläden und „Fairtrade-Town-Steuerungsgruppen“ in Bayern sind gebeten, auf Fußballvereine zuzugehen und für eine Teilnahme am Quiz zu werben. Die ersten 100 Fußballvereine, die alle Quizfragen richtig beantworten, erhalten je zwei fair gehandelte Fußbälle in Matchballqualität!

Mit dem Quiz möchte das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. Fußballvereine zum Einsatz von fair gehandelten Fußbällen ermutigen. Alle Informationen finden Sie hier: www.eineweltnetzwerkbayern.de/fairer-handel/faire-baelle



Fair Trade Akademie - Online

Am **Donnerstag, 18.11.2021**

Von **8.30-12.30 Uhr**

Gemeinsam mit dem Eine Welt Netzwerk Bayern wurde **für Schüler:innen und Lehrer:innen** ein vielseitiges und interessantes Angebot zusammengestellt.

Informationen und Anmeldung [hier](#).



Überall in Bayern setzen sich Menschen für globale Gerechtigkeit, Menschenrechte, Solidarität, Frieden und den Schutz der Natur ein. Dieses zivilgesellschaftliche Engagement zu stärken und in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu tragen ist das Ziel des Bayerischen Eine Welt-Preises. Am **30.4.2022** wird die Bayerische Staatskanzlei gemeinsam mit dem Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. diesen Preis verleihen. Weitere Informationen zur Teilnahme demnächst [hier](#)

Veranstaltungen mit den Referent*innen von Bildung trifft Entwicklung (BtE) organisieren

Sie können mit Bildung trifft Entwicklung ganz einfach als Weltladen, Fairtrade Town, Lehrkraft oder Partnerschaftsgruppe eine (Online-)Bildungsveranstaltung anbieten. Dazu einfach ein Thema aus 30 Angeboten aussuchen und Wunschtermin vorgeben (andere Themen sind auf Nachfrage möglich). Dann bei den Mitarbeiterinnen von Bildung trifft Entwicklung melden (E-Mail an www.bte-bayern.de). BtE organisiert auch die Technik – Sie sind mit 25 Euro dabei und laden Interessierte ein, machen die Pressearbeit und suchen Kooperationspartner.

Bildung trifft Entwicklung ist ein bundesweites Programm, das in Bayern unter der Trägerschaft des Eine Welt Netzwerks Bayern steht. Gefördert wird es durch Engagement Global im Auftrag des BMZ.

Infos unter <https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/bte.shtml>

Termine

5. Oktober 2021 | 18.00 – 19.30 Uhr | Online

Online-Vortrag "Heizungserneuerung: Wie packt man's richtig an?",
Veranstalter: Verbraucherzentrale Bayern e.V., Infos [hier](#)

16. Oktober 2021 | Nürnberg

„Herbsttagung bayerischer Eine Welt-Gruppen“ und „Mitgliederversammlung Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.“, Infos unter info@eineweltnetzwerkbayern.de

26. Oktober 2021 | Nürnberg

Präsenz-Austauschtreffen „Eine Welt-Kita: fair und global“, Anmeldung und Informationen bei Heide Hoffmann: hoffmann@eineweltnetzwerkbayern.de

26. November 2021 | 13.30 - 18.00 Uhr | München

16. „Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen“, Veranstalter: Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., Infos [hier](#)

7. Dezember 2021 | 18.00 – 19.30 Uhr | Online

Online-Vortrag "Persönliche Energiewende",
Veranstalter: Verbraucherzentrale Bayern e.V., Infos [hier](#)

19. Januar 2022 | Augsburg

Runder Tisch Fairer Handel Bayern,
Veranstalter: Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., Infos [hier](#)



Lokal handeln, global wirken:

Tipps für Fairtrade Kommunen und Schulen

Nachhaltige Stadtentwicklung: Kommunen und die SDGs

Die Neuerscheinung „Nachhaltige Stadtentwicklung. Die Umsetzung der Sustainable Development Goals auf kommunaler Ebene“ von Kerstin Krellenberg und Florian Koch stellt den Zusammenhang zwischen zukunftsorientierter Kommunalentwicklung und der Agenda 2030 mit ihren 17 Sustainable Development Goals (SDGs) her. Sie bietet nicht nur einen interessanten Einstieg ins Thema, sondern auch wichtige Erkenntnisse für die kommunale Praxis.

[Zum Download](#)

Kampagne #sporthandeltfair

Der nachhaltige Sportverein der Zukunft! Die Kampagne #sporthandeltfair hat einen Leitfaden für Sportvereine erstellt. Eine nachhaltige Vereinspolitik integriert soziale,

ökologische und wirtschaftliche Kriterien gleichberechtigt und unterstützt beim Erreichen gesellschaftspolitischer Ziele. Dieser Leitfaden soll zeigen wie Vereine dabei vorgehen und direkt loslegen können.

Der [Leitfaden](#) steht auf der Homepage der Kampagne <https://sporthandeltfair.com> zum Download bereit.

[Fachkonferenz für sozial nachhaltige IT-Beschaffung](#)

„Einkaufsgemeinschaften“ und „Kreislaufwirtschaft“ sind die Schwerpunkte der neunten Fachkonferenz für sozial nachhaltige IT-Beschaffung, die vom **21.-22. Oktober 2021** als hybride Veranstaltung geplant ist und sich an Vertreterinnen und Vertreter aus Kommunen, Zivilgesellschaft und der IT-Branche richtet. Organisiert und durchgeführt wird die Veranstaltung vom Bremer entwicklungspolitischen Netzwerk e.V. und dem FairLötet e.V., unterstützt von den Eine-Welt-Landesnetzwerken.

[Mehr Informationen](#)

[Zur Anmeldung](#)

Eine-Welt-Themen und Projektideen

Öko-Faire Schule

Die Sommerferien sind vorbei und nicht nur zum Schulanfang, sondern auch später im Jahr, in Behörden und Betrieben braucht man Schreibwaren und Büroartikel. Hier finden Sie Tipps zum umweltfreundlichen Einkauf:

[Blauer Engel](#)

[Umweltbundesamt](#)

[Hefte und Stifte doch bitte ohne Gifte! \(Utopia\)](#)

[Label-online „Nachhaltiges Büro“ \(Die Verbraucherinitiative e.V.\)](#)

[Umweltfreundliche Schulmaterialien: Aller Anfang ist öko - NABU](#)

[Bürobedarf und Bürotechnik – öko und fair](#)

[Ökologische Schulsachen – saueracker.de](#)

[Nachhaltigkeit in der Schule](#)

E-Mobilität auf dem Prüfstand – Sorgfaltspflichten in der E-Fahrrad-Branche

E-Fahrräder stellen einen wichtigen Baustein für eine ganzheitliche Mobilitätswende dar. Jedoch ist der Abbau der in E-Fahrrädern verwendeten Rohstoffe oftmals mit Menschenrechtsverletzungen und Umweltzerstörung verbunden. Mit der Studie [„E-Mobilität auf dem Prüfstand“](#) zeigt WEED die gravierenden negativen Folgen des Rohstoffabbaus für Mensch und Umwelt anhand der Batterie-Rohstoffe Lithium und Nickel auf. Darüber hinaus wird untersucht, inwieweit Akteure der E-Fahrrad-Branche ihrer Verantwortung zur Schaffung von Transparenz und zur Umsetzung von Sorgfaltspflichten in der gesamten Wertschöpfungskette gerecht werden. Lesens- und bedenkenswert!

Einmal ohne, bitte

Das Label „Einmal ohne, bitte“ macht über Sticker in Geschäften und eine Online-Karte aktuell fast 800 Betriebe in ganz Deutschland sichtbar, in denen Kund*innen mit eigener Verpackung einkaufen und Essen mitnehmen können. An der Schnittstelle zwischen Einzelhandel und Konsument*innen motivieren sie so auf beiden Seiten für die Vermeidung von Verpackungsmüll, senken Hemmschwellen und fördern auf einfache Art und Weise nachhaltige Handlungsweisen im Alltag.

einmalohnebitte.de



Books for Future

Im Projekt BOOKS FOR FUTURE organisiert eine Stadtbibliothek über zwei Jahre zu allen UN-Nachhaltigkeitszielen Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene. In der Bibliothek gibt es dazu einen Schmökertisch zum "Ziel des Monats" und Büchertaschen für Lehrer/innen zum Ausleihen.



Zum Best practice-Beispiel: www.stadtbibliothek.homburg.de

Neuer Future Fashion Guide erschienen

Die Neuauflage des Future Fashion Guides zeigt auf einen Blick, was nachhaltige Mode ist und was jede*r von uns für mehr Gerechtigkeit in der Modeindustrie tun kann. Spannende Interviews mit Changemaker*innen, Links zu Influencer*innen und Tipps für Podcasts, Bücher oder Filme inspirieren, den eigenen Kleiderschrank fit für die Zukunft zu machen.

Der Future Fashion Guide ist eine Kooperation der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) mit vielen Partner*innen. Er wurde von RENN.süd sowie vom Staatsministerium Baden-Württemberg gefördert. Kostenloser Download [hier](#).



Bildungsmaterialien/Filme/Bücher

Ausstellung: „Wie bewegt Geld die Welt?“

Was macht die Bank mit meinem Geld? Wo legt eine Versicherung Beiträge an? Was sind Green Bonds und Divestment? Wie kann ich mein Geld nachhaltig anlegen?

Die Ausstellung möchte Antworten auf diese Fragen geben und stellt nachhaltige Finanzideen aus Bayern vor. Sie ist digital und als Wanderausstellung (12 Banner) konzipiert. Schulen, Vereine, Initiativen, Finanzinstitute und andere können die Wanderausstellung ausleihen (Kosten für Schulen: 100 Euro pro Woche + etwa 150 Euro für die Spedition).

Erstellerin und Initiatorin ist die Greensurance Stiftung. Gefördert wurde die Ausstellung durch das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz.



Zeit für Utopien

90-minütiger Dokumentarfilm von Kurt Langbein. Kostenlos abrufbar inklusive Unterrichtsvorschlägen für Schüler*innen auf der Seite der [Bundeszentrale für Politische Bildung](#). Rezension der Süddeutschen Zeitung: „Zeit für Utopien rückt Menschen in den Fokus, die nicht mehr Teil des Problems, sondern Teil der Lösung sein wollen und als gute Beispiele vorangehen, indem sie vorleben, dass etwas anderes möglich ist als eine profitorientierte Gesellschaft“.

Materialien, Lesefutter, online-Angebote

Erklärvideo zu Fairer IT (Nager IT)

Nager IT will nicht nur faire Mäuse machen, sondern v.a. auch Bewusstsein schaffen und möglichst viele Menschen dazu anregen, selbst aktiv zu werden. Eigene Nachhaltigkeitsbildung in Schulen etc. ist in der momentanen Situation kaum möglich und auch ein gutes Beispiel sein fällt aufgrund der Produktionsbeschränkungen momentan schwer. Deshalb jetzt ein Streaming-Angebot:

In **3 Minuten unterhaltsam** erklärt, inwiefern IT Produktion in der Regel unfair ist, dass das alles nicht so sein muss und v.a., dass wir alle viel viel mehr sind als wehrlose Konsumopfer. Das **Erklärvideo** ist fertig und wartet auf Einsätze!

Be the next Game Changer! (<https://vimeo.com/556092615>).

Podcast „[Curare, Kautschuk, Stevia](#) – eine koloniale Spurensuche über das Pflanzensammeln“

Der Verein des Forschungs- und Dokumentationszentrums Chile-Lateinamerika hat einen Podcast erstellt, bei dem es um die **Kolonialgeschichte Botanischer Gärten** und des Pflanzensammelns geht. Der Podcast ist für die **Sekundarstufe II und die Erwachsenenbildung** geeignet. In sechs Folgen werden unter anderem folgende Fragen diskutiert: Unter welchen Bedingungen fand Pflanzensammeln zu Zeiten des Kolonialismus statt? Was haben Botanische Gärten mit der Kolonialzeit und der Ausbeutung der Pflanzenwelt zu tun? Wie wurde mit dem Wissen um die Nutzung der Pflanzen umgegangen? Und welche Personen werden als „Entdecker“ geehrt und welche nicht?



[Unfairtobacco: Digitale Diashows und Quizze](#)



Zigaretten machen krank – das ist weitgehend bekannt. Bei Unfairtobacco erfahren Kinder und Jugendliche, warum es beim Rauchen nicht nur um ihre eigene Gesundheit geht. Wo wird Tabak angebaut? Wer arbeitet eigentlich auf den Feldern? Wieso soll Tabak der Umwelt schaden? Und wenn das alles so schlimm ist, was kann man dagegen tun? Die kurzen Module eignen sich zum Einsatz in digitalen Lernräumen und als Hausaufgabe im online classroom, die von Lehrkräften selbst vergeben werden kann. Digitale Diashows für unterschiedliche Altersgruppen (Sek I, Sek II) geben einen Einblick in verschiedene Themen. Nach

einem kurzen Video zum Abschluss können die Kinder und Jugendlichen ein Quiz machen, um ihr Wissen zu testen



Im Workshop „Zukunft ernten“ wird die Landwirtschaft als ein Grund und zugleich als Lösung für die Klimakrise betrachtet und der Zusammenhang von Landwirtschaft und Wasserkreisläufen in den Mittelpunkt gestellt. Ausgehend von den eigenen Konsum- und Essgewohnheiten und der schwierigen Situation für deutsche Landwirt*innen, geht der Blick nach Afrika. Dort bringen Partnerorganisationen des Weltfriedensdienst e.V. in Simbabwe und Senegal die Wüste zum Blühen. Gemeinsam geht es um eine Analyse der Nebenwirkungen der Intensiv-Landwirtschaft in Süd und Nord und die Suche nach (nachhaltigen) Alternativen.

[Zeitschrift Global Lernen zum Thema Digitalisierung](#)

Die Zeitschrift Global Lernen von Brot für die Welt richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufen. In der Ausgabe zum Thema Digitalisierung wird sich dem Thema von verschiedenen Seiten genähert und werden Impulse für eine Auseinandersetzung gegeben. Das Heft bietet analoge und digitale Arbeitsmaterialien für den direkten Einsatz im Unterricht, um diese komplexen Fragen und Diskussionen zum Thema Digitalisierung in die Schule zu bringen. Das Unterrichtsmaterial liegt sowohl in deutsch- als auch in englischsprachiger Version vor.



Climate Game: Neue App für den eigenen CO2-Abdruck



Für eine klimagerechte Zukunft müssen die Länder des Globalen Nordens endlich Verantwortung übernehmen. Während politisch eine konsequente Klimapolitik zu fordern ist, lohnt sich auch der Blick auf den eigenen CO₂-Fußabdruck: Mit der [neuen Climate Game App](#) aus der Kampagne „Game On – don't let climate change end the game“ der christlichen Initiative Romero (CIR) entwickelt sich ein Bewusstsein für die Auswirkungen unseres Lebensstil

Veranstaltungshinweise gerne jederzeit an promotorin@werkstatt-solidarische-welt.de

Weitere Veranstaltungen und Infos unter www.eine-welt-promotoren-bayern.de



Werkstatt
Solidarische Welt e.V.

Die Herausgeberin ist für
den Inhalt allein verantwortlich.
Gefördert aus Mitteln der
Bayerischen Staatskanzlei
und über Engagement Global
aus Mitteln des BMZ.



Eva Bahner, **Eine Welt-Regionalpromotorin
(Nord)Schwaben**

c/o Werkstatt Solidarische Welt e.V.



Weißer Gasse 3, 86150 Augsburg



Tel Büro: 0821 / 37261



promotorin@werkstatt-solidarische-welt.de



Werkstatt Solidarische Welt Augsburg



[schwaben.einewelt](https://www.instagram.com/schwaben.einewelt)



<http://www.eine-welt-promotoren-bayern.de>